

Affluent Medical unterzeichnet Vereinbarungen für seine Mitralklappentechnologie – Vorabzahlung in Höhe von 15 Millionen Euro

Aix-en-Provence, 12. Juli 2024, 07:45 Uhr – Affluent Medical (ISIN: FR0013333077 – Ticker: AFME – „Affluent“), ein französisches, international tätiges Medizintechnik-Unternehmen im klinischen Stadium, das auf die Entwicklung und Herstellung innovativer Medizinprodukte spezialisiert ist, hat heute die Unterzeichnung von mehreren Vereinbarungen mit Edwards Lifesciences („Edwards“) über seine Produkte (adjustierbarer Anuloplastie-Ring Kalios™) und Technologien (Mitralklappentechnologie) im Bereich der strukturellen Herzerkrankungen bekannt gegeben. Im Rahmen dieser Vereinbarungen erhält Affluent eine Vorauszahlung in Höhe von 15 Mio. EUR. Die Vereinbarungen umfassen:

- Eine Vorabzahlung in Höhe von 5 Mio. EUR für eine exklusive Kaufoption für Kephaios, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Affluent, die den innovativen adjustierbaren Mitralklappenring Kalios™ entwickelt. Die Ausübung der Option wird von den Ergebnissen der klinischen Studie abhängen. Während der Laufzeit der Option wird das operative Geschäft zur Entwicklung von Kalios™ weiterhin ausschließlich von Affluent geführt.
- Eine Vorabzahlung in Höhe von 5 Mio. EUR für eine weltweite nicht-exklusive Lizenz auf die Patente von Affluent für die biomimetische Mitralklappenrekonstruktionstechnologie, beschränkt auf Operationen am offenen Herzen. Darüber hinaus hat Affluent Anspruch auf weitere künftige Umsatzbeteiligungen auf sämtliche potenziell vermarktete Produkte, die die lizenzierten Patente verwenden, und zwar für die gesamte Laufzeit dieser Patente. Affluent behält die vollen Patentrechte für den Transkatheter-Herzklappenersatz, einschließlich der Epygon-Mitralklappenprothese, die sich derzeit in der klinischen Entwicklung befindet.
- Eine Vorabzahlung in Höhe von 5 Mio. EUR für den Erwerb von Unternehmensanteilen an Affluent. Die Zeichnungsvereinbarung erfolgt im Rahmen einer Kapitalerhöhung unter Ausschluss von Bezugsrechten über ein Angebot für einen bestimmten Kreis an Investoren (die „Kapitalerhöhung“). Der Bezugspreis je neuer Aktie von 1,38 € (der sich aus dem Nennwert von 0,10 € und einem Agio von 1,28 € zusammensetzt) enthält einen Abschlag von 15% gegenüber dem volumengewichteten Durchschnittskurs der Aktien der Gesellschaft der vergangenen 20 Handelstage vor dem 11. Juli 2024. Nach erfolgreichem Abschluss der Transaktion wird Edwards einen Anteil von 9,21% an Affluent halten. FPCI Truffle Medeor und Ginko Invest, werden sich ebenfalls an der Kapitalerhöhung beteiligen und ihre dem Unternehmen im April 2024 gewährten Kontokorrentkredite verrechnen (siehe Pressemitteilung vom 25. April 2024). Infolge der Kapitalerhöhung werden 6.190.831 neue Stammaktien der Gesellschaft für einen kumulierten Gesamtbetrag, einschließlich Emissionsagio, von 8.543.346,78 € ausgegeben. Nach der Transaktion wird sich das Grundkapital von Affluent Medical aus 39.336.524 Aktien zusammensetzen. Ausgehend vom Grundkapital der Gesellschaft zum Datum des Prospekts und auf unverwässerter Basis wird ein Aktionär, der vor der Transaktion 1% des Grundkapitals hielt, nach Abschluss der Kapitalerhöhung noch mit 0,84% beteiligt sein. Aus technischen Gründen unterliegt die Kapitalerhöhung gemäß Artikel 1, Absatz 5a, der Verordnung (EU) Nr. 2017/1129 der Bedingung der Einreichung und Genehmigung eines Prospekts bei beziehungsweise durch die französische Finanzaufsicht *Autorité des marchés financiers*. Eine Pressemitteilung über die Genehmigung des Prospekts wird Affluent gesondert veröffentlichen.



Sébastien Ladet, CEO von Affluent Medical, sagte: „Wir sind stolz darauf, dass wir diese Vereinbarungen mit dem Weltmarktführer für Innovationen im Bereich der strukturellen Herzerkrankungen unterzeichnen konnten. Wir freuen uns darauf, Edwards als Anteilseigner in unserem Unternehmen begrüßen zu dürfen. Mit der starken globalen Marktpräsenz und kommerziellen Infrastruktur von Edwards hat unser Produkt Kalios™ das Potenzial, Ärzten und ihren Patienten weltweit helfen zu können. Zudem haben wir damit für Kalios™ und für den chirurgischen Einsatz von Mitralklappenimplantaten mit unserer Technologie einen starken Partner gewonnen. Gleichzeitig wird Affluent die Entwicklung seines Transkatheter-Mitralklappenimplantats Epygon und seines künstlichen Harnröhrenschließmuskels Artus weiter voranbringen.“

Kalios™ ist der erste Anuloplastie-Ring zur Behandlung von residualer und rezidivierender Mitralklappeninsuffizienz, der jederzeit nach einer Implantation perkutan und minimal-invasiv von einem Kardiologen (oder Chirurgen) adjustiert werden kann. Diese Adjustierung kann wiederholt und am schlagenden Herzen vorgenommen werden, wodurch eine erneute Operation am offenen Herzen vermieden werden kann.

Affluent Medicals Mitralklappentechnologie ahmt die Anatomie und Physiologie der natürlichen Herzklappe nach. Dadurch können die Arbeitslast der linken Herzkammer reduziert und die hämodynamischen Eigenschaften des Herzens verbessert werden, was zu einer Wiederherstellung des physiologischen Blutflusses der linken Herzkammer führen kann. Es wird davon ausgegangen, dass der Einsatz dieser Technologie die Genesung von Patienten mit stark beeinträchtigter Herzfunktion beschleunigt.

Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass die offizielle Pressemitteilung die vom Unternehmen in englischer Sprache veröffentlichte Meldung ist. Die obige Übersetzung dient lediglich der vereinfachten Informationsbereitstellung.



Über Affluent Medical

Affluent Medical ist ein französisches MedTech-Unternehmen. Ziel des von Truffle Capital gegründeten Unternehmens ist es, ein weltweit führendes Unternehmen in der Behandlung von strukturellen Herzerkrankungen, der weltweit häufigsten Todesursache, sowie von Harninkontinenz, von der derzeit jeder vierte Erwachsene betroffen ist, zu werden.

Affluent Medical entwickelt minimal-invasive, innovative, adjustierbare und biomimetische Implantate der nächsten Generation zur Wiederherstellung wichtiger physiologischer Funktionen. Die vom Unternehmen entwickelten Produktkandidaten befinden sich derzeit alle in klinischen Studien.

Das Unternehmen strebt an, vorbehaltlich der Verfügbarkeit der erforderlichen Mittel zur Finanzierung seiner Strategie sowie positiver Ergebnisse aus den laufenden klinischen Studien, seine Produkte schrittweise direkt oder indirekt ab Anfang 2026 zu vermarkten.

Für weitere Informationen: <http://affluentmedical.com>

Kontakt:

AFFLUENT MEDICAL

Sébastien LADET
Chief Executive Officer
investor@affluentmedical.com

PRIMATICE

Media Relations Frankreich
Thomas ROBOREL de CLIMENS
+33 (0)6 78 12 97 95
thomasdeclimens@primatice.com

SEITOSEI.ACTIFIN

Financial Communications / Press Relations

Ghislaine GASPARETTO / Jennifer JULLIA
+33 (0)6 21 10 49 24 / +33 (0)1 56 88 11 19
ghislaine.gasparetto@seitosei-actifin.com /
jennifer.jullia@seitosei-actifin.com

MC SERVICES AG

Media Relations Europa

Caroline BERGMANN / Kirsten RÜHL
+49 (0)211 529252 20 / +49 (0)211 529252 16
affluent@mc-services.eu